

Profisil® Fluoride Varnish – Der neue Game-Changer bei schmerzempfindlichen Zähnen

Hypersensibilität – Empfindliche Zähne: Ursachen und Lösungen

Im Praxisalltag begegnen mir immer wieder Patienten mit schmerzempfindlichen Zähnen. Diese häufige Beschwerde führt bei vielen zu einer ungewollten Angst vor der professionellen Zahnreinigung. Die Zahnmedizinindustrie bietet eine Vielzahl von Mitteln gegen schmerzempfindliche Zähne, von Zahnpasten über Fluoridgele bis hin zu Fluoridlacken. Doch welches ist das richtige Mittel, um den Patienten effektiv zu helfen?

Ursachen von schmerzempfindlichen Zähnen

Die häufigste Ursache für schmerzempfindliche Zähne ist der Rückgang des Zahnfleisches. Dieser entsteht häufig durch zu kräftiges Putzen mit harten Zahnbürsten, Parodontitis oder Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH), eine Schmelzreifstörung. Wenn der Zahnschmelz, die äußere Schutzschicht des Zahnes, abgenutzt oder geschädigt ist, wird das darunterliegende Dentin freigelegt. Dadurch werden empfindliche Nervenbahnen des Zahns freigelegt, was zu den bekannten scharfen, ziehenden oder stechenden Schmerzen führt. Diese Schmerzen werden durch thermische, mechanische oder chemische Reize wie heiße oder kalte Getränke, Süßes oder Saures, Luft oder auch während der Mundhygiene ausgelöst. Typischerweise verflüchtigt sich der Schmerz nach dem Reiz.

Trigger für schmerzempfindliche Zähne

- Heiße und kalte Getränke
- Süßes und Saures
- Kaltes Wasser
- Luft
- die tägliche Mundhygiene
- Professionelle Zahnreinigung
- Bleaching
- MIH (Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation)

Therapieansätze für schmerzempfindliche Zähne

Die Behandlungsmöglichkeiten sind vielfältig, von desensibilisierenden Zahnpasten, die Wirkstoffe wie Arginin oder Kaliumnitrat enthalten, über chirurgische Rezessionsdeckungen bis hin zu Zahnhalsfüllungen. Zudem gibt es Gele, Lacke und Lösungen, die zur Linderung von Empfindlichkeiten eingesetzt werden.



Desensibilisierung mit Profisil zur Vorbereitung auf die PZR



Freiliegender, schmerzempfindlicher Zahnhals: Anwendung von Profisil vor und nach der PZR für optimalen Schutz



Anwendung auf Zahn 13 mit freiliegendem Zahnhals



Gezielte Anwendung von Profisil auf Zahn 13 zur Linderung von Hypersensitivität



Anwendung von Profisil zur Fluoridierung und Stärkung des Zahnschmelzes nach PZR



Fluoridierung nach KFO-Behandlung für optimalen Schutz und Gesundheit der Zähne



Der neue Game-Changer: Profisil Fluoride Varnish

Seit 2017 arbeite ich als Dentalhygienikerin und habe zahlreiche Produkte getestet, um schmerzempfindlichen Zähnen effektiv entgegenzuwirken. In der Vergangenheit behandelte ich Patienten mit bekannten Mitteln wie Elmex Gelee, Duraphat oder Gluma, doch keines dieser Produkte überzeugte mich dauerhaft. Die Anwendungen waren oft kompliziert, die Produkte klebten, hatten einen unangenehmen Geschmack oder brachten schlichtweg nicht die gewünschten Ergebnisse.

Dann erhielt ich von der Firma Kettenbach das Profisil Fluoride Varnish zum Testen. Und ich muss sagen: Es war ein absoluter Gamechanger für mich! Das Gel lässt sich problemlos und ohne zu kleben auftragen, es ist transparent, geschmacksneutral und bleibt auch bei Speichelfluss wunderbar geschmeidig. Der Effekt war sofort spürbar – die Patienten waren begeistert!

Die Langzeitwirkung von Profisil ist ebenfalls hervorragend. Mit einem Fluoridgehalt von 22.500 ppm entfaltet es seine Wirkung auch ohne Nachbehandlung durch den Patienten. Besonders bei Patienten mit MIH oder keilförmigen Defekten konnte ich eine deutliche Verbesserung der Empfindlichkeit feststellen. Selbst Patienten, die vorher regelmäßig andere Produkte verwendeten, berichteten von einer fast vollständigen Beschwerdefreiheit.

Profisil im Praxisalltag

In den letzten Wochen habe ich Profisil Fluoride Varnish bei Patienten mit empfindlichen Zähnen, besonders bei Angstpatienten, die bei kleinsten Reizen Schmerzen befürchten, vor der Behandlung aufgetragen. Das Ergebnis war durchschlagend: Alle Patienten berichteten von einer positiven Erfahrung, sowohl in Bezug auf den Geschmack

als auch auf die Viskosität des Produkts. Der Schmerzlinderungseffekt war sofort spürbar, und die Verträglichkeit war hervorragend. Selbst unsere angestellte Zahnärztin ist von Profisil begeistert und empfiehlt es regelmäßig vor Behandlungen. So hat sich Profisil mittlerweile in unseren Praxisalltag etabliert und wird bei jeder professionellen Zahnreinigung angewendet.

Anwendung und Empfehlungen

Profisil Fluoride Varnish ist einfach in der Anwendung: Man kann das Fluoridgelee direkt mit dem beiliegenden Applikatorpinsel auftragen, ein Trocknen der Zähne ist nicht erforderlich! Die Patienten sollten nach der Anwendung für etwa 4 Stunden auf das Zähneputzen und die Verwendung von Zahnseide verzichten sowie auf heiße und alkoholische Getränke.

Kosten

Profisil Fluoride Varnish ist als Intro-Pack (2 Mint, 2 Berry, 2 ohne Geschmack) für ca. 9,90 € zzgl. MwSt. erhältlich. Für größere Mengen gibt es auch ein 50er-Pack für ca. 69 € zzgl. MwSt., was bedeutet, dass eine Behandlung pro Patient nur etwa 1 Euro kostet – ein fairer Preis, wenn man bedenkt, wie effektiv das Produkt gegen Schmerzen hilft.

Fazit

Profisil Fluoride Varnish hat mich und meine Patienten voll überzeugt. Die Schmerzempfindlichkeit wurde deutlich reduziert oder sogar vollständig beseitigt. Die Patienten reagieren durchweg positiv, und auch in der Langzeitwirkung zeigt das Produkt hervorragende Ergebnisse. Ich kann es nur empfehlen – ein echter Game-Changer für den Praxisalltag!



Karola Westrup

KAROLA WESTRUP

- Seit 2003 ZMP in Münster
- Seit 2016/2017 DH in Münster
- Über 29 Jahre Praxistätigkeit
- Referentin
- Trainerin für Praxisschulungen für Parodontitis
- Leitung Prophylaxeabteilung in der Praxis Dres. Hillgärtner & Dr. Kramer, Greven